

ONLINE

iPhone-, iPod- und iPad-Apps für Zahnärztinnen und Zahnärzte

Welcher Zahnarzt ist in **medizinischen Details schon 100% sattelfest?** Hier können diverse Apps Abhilfe im Praxisalltag schaffen.

Text und Bilder: Andreas Filippi

Im zahnärztlichen Alltag wird man nicht selten mit medizinischen Messwerten (z. B. INR, Blutzuckerwert, Speichelflussrate oder Thrombozytenzahl) konfrontiert. Wenn man nicht regelmässig mit solchen Daten zu tun hat, kommt immer wieder die Frage auf: «Ist das (noch) normal, und hat das Einfluss auf meine Therapie?» Gleiches gilt auch für Erkrankungen, Symptome oder Syndrome, die der Patient im Anamnesebogen oder im Gespräch angibt und die mit einem Eigennamen verbunden sind

(z. B. Morbus Addison, Sjögren Syndrom, Morbus Paget und viele andere mehr). Der Patient, der vielleicht schon jahrelang mit diesem Krankheitsbild konfrontiert ist, erwartet von seinem Behandler selbstverständlich, dass auch er diese Krankheit kennt oder seine medizinischen Messwerte einzuschätzen weiss. Um sich als Zahnarzt nicht als «Anfänger» zu outen, gibt es hervorragende und schlanke Apps, die hier Abhilfe schaffen können und Peinlichkeiten vermeiden helfen.

Teil 4 – Erkrankungen und medizinische Messwerte

Eine sehr schöne und schlanke App, allerdings zurzeit nur auf Englisch verfügbar. Die App behandelt mehr als 1700 Symptome, Syndrome oder Erkrankungen, die nach einer Person benannt worden sind, ist *Eponyms* (Abb. 1). Addison, Bowen, Melkersson-Rosenthal, Paget, Papillon-Lefevre, Peutz-Jeghers, Pierre-Robin und viele, viele andere mehr werden hier mit den wichtigsten Eckdaten beschrieben (Abb. 2). Bei manchen erinnert man sich

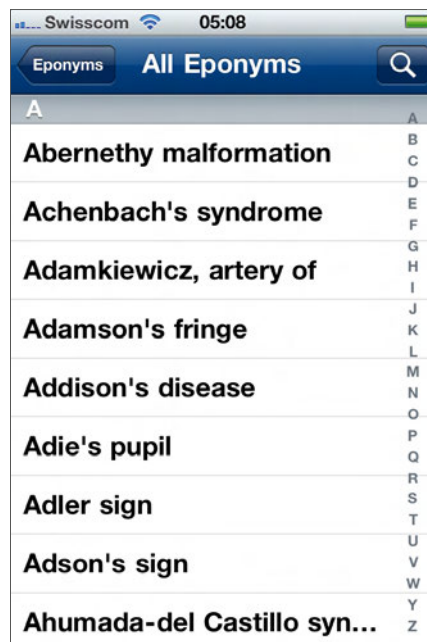


Abb. 1: Liste der Begriffe in *Eponyms*

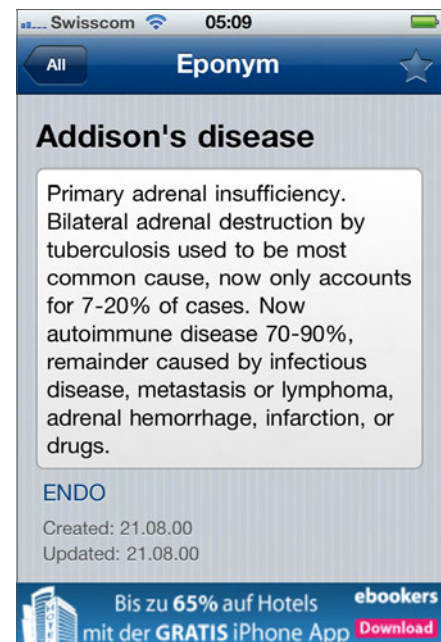


Abb. 2: Beispiel *Morbus Addison*

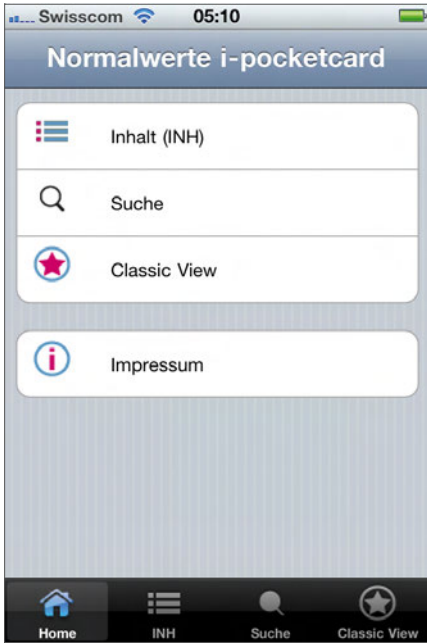


Abb. 3: Startbildschirm Normalwerte i-pocketcard

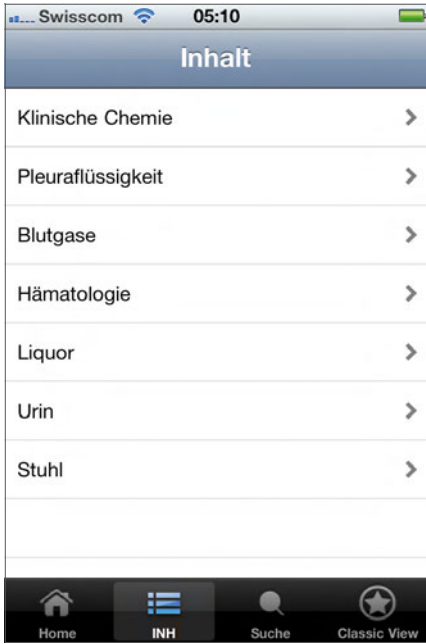


Abb. 4: Umfang der App Normalwerte i-pocketcard

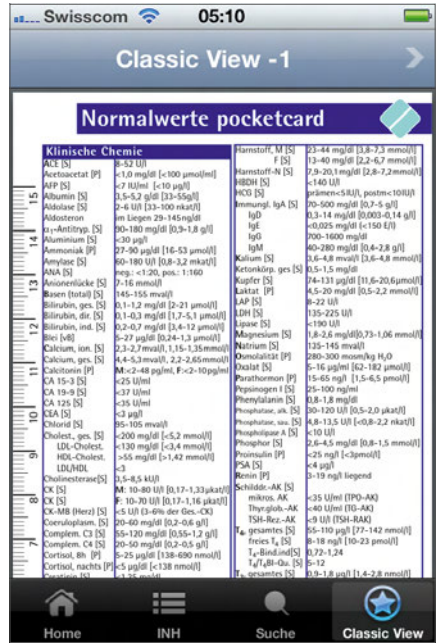


Abb. 5: Classic View

wieder an das Studium, wo viele Syndrome in unterschiedlichen Fachgebieten auswendig gelernt worden sind. *Eponyms* ist ein flinkes Nachschlagewerk und eine Schatztruhe für all diese Begriffe. Sehr zu empfehlen, da man immer wieder Patienten mit solchen Erkrankungen hat, die man nicht alle kennen kann. Gibt es auch als Gratisapp in einer reduzierten Version (*Eponyms for students*). Für medizinische Messwerte aller Art gibt es ebenfalls eine App. *Normalwerte i-pocketcard* (Abb. 3) enthält Normwerte

bzw. Normbereiche in der Medizin. Die Suchfunktion erlaubt die Recherche nach dem medizinischen Fachgebiet oder nach einem spezifischen Laborwert (Abb. 4). Sie ermöglicht auch die Darstellung aller relevanten Werte auf einen Blick (*Classic View*) (Abb. 5). Ein kleiner Helfer im zahnärztlichen Alltag, wenn der Patient mit Laborparametern vom Hausarzt kommt, über deren klinische Relevanz man sich nicht sicher ist. *Normalwerte i-pocketcard* enthält nur das Wesentliche ohne Schnickschnack.

Literatur

- Filippi A: iPhone and iPad apps for dentists. *Forum Implantologicum* 9, 48–51 (2013a).
- Filippi A: iPhone- und iPad-Apps für Zahnärzte, Quintessenz-Verlag (2013b).

ZZ-LÖSER



Zement- und Zahnsteinlöser für Ultraschallgeräte

- Zahnstein an Prothesen und orthodontischen Apparaturen wird in wenigen Minuten restlos aufgelöst.
- Nikotinbeläge werden aufgeweicht und können einfacher mechanisch entfernt werden.
- Phosphatzemente an Instrumenten, Kronen etc. werden schnell und schonend entfernt.

Lieferform: 2 x 3-Liter Kanister

Bocklerstr. 33/37 Tel. 044 3222904
 CH-8051 Zürich Fax 044 3211066
 E-Mail benzerdental@walterproducts.ch
 www.benzerdental.ch

